

Zum 1. Oktober 1904

wird der bewährte Leiter eines volkstümlichen, patriotischen Wochenblattes (Dr. phil., literarisch, buchhändlerisch und kaufmännisch gebildet)

nach 15jähriger erfolgreicher Tätigkeit

die Redaktion desselben, veränderter Verhältnisse halber, niederlegen. Er sucht zu genanntem Termine

ein neues Arbeitsgebiet

in Berlin. Anfragen unter Dr. J. Chr. N. 8 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zum 1. Februar 1904

suche ich für einen meiner Gehilfen, der zur Aushilfe tätig war, einen Verlagsposten in einer Grossstadt. 120 M Anfangsgehalt. Der betr. Herr ist mit den Verlagsarbeiten (die schwierigsten ausgenommen) vollkommen vertraut, hat flotte Handschrift, arbeitet korrekt und ist ein frdl. Mitarbeiter. Zu weiterer Auskunft bin ich gern bereit.

Döbeln. **Carl Schmidt's Buchh.** (Herm. Jache).

Dauernden Posten

sucht erfahren., leistungsf. Sortiment, gewandt im Ladenverk. mit f. Publ. sowie mit all. vork. Arb. vertr., 30 J. alt, verheiratet. Seit Jahr. in ungek. Stell., befäh., den Chef in jed. Weise zu vertr. u. im Besitz bester Zeugnisse.

Gef. Angebote unter R. S. 61 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Zusofort. Antrittsucht j. Geh., 25 J. alt, ev., militärfrei, mit allen Sort.- u. Verlagsarb. vertr., Stellg. Gef. Ang. u. A. C. Stettin, Albrechtstr. 7 IIIr.

Zeitungsfachmann

mit langjähriger praktischer und nachweislich erfolgreicher Tätigkeit bei ersten Firmen sucht

Reisevertretung

oder Stelle als

Inseratenchef.

Gef. Angebote an die Geschäftsstelle des B.-V. unter K. J. 74 erbeten.

T. Geh., k., 30 J., m. all. Zweig. d. Buchh. wohlvertr., vorz. Sprachk., 1^{te} Zeugn. u. Empf., z. Z. in l. Wiener Sort. tät., wünschtl. 1. Febr. anderw. Engagement. Beste Rek. s. jetz. Chefs. Ang. u. J. R. 250, Wien II., Ob. Angartenstr. 50, St. II. z. X VII.

Kathol. Sortimenter wünscht sich zum 1. April d. J. zu verändern. Rheinland bevorzugt. Angebote unter L. K. 87 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Gehilfe, in ungekünd. Stellg., 26 J. alt, ev. Konf., gelernter Sortimenter, auch mit der Papier- und Schreibwarenbranche durchaus vertr., sucht, gestützt auf gute Zeugn., z. 1. April d. J. Stellung als Geschäftsführer. Für alt. Herren, die sich z. entlasten wünschen, od. Witwen, d. f. ihre Handlg. e. geign. Kraft gebrauchen, würde sich derselbe besonders eignen. Lebensstellung bevorzugt. Gültige Angebote unter F. V. 92 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Junger Mann, der seine 4jähr. Lehrzeit in e. kleinen Buch- u. Schreibmaterialienhandlg. beendet hat, sucht Stelle als Volontär zur weit. Ausbildg. ohne gegens. Vergütg. Kost u. Logis im Hause d. Prinzipals erw. Angeb. u. H. S. 54 bef. die Geschäftsstelle d. B.-V.

Antiquariat. — Für meinen Neffen, der früher Ingenieur war und seit zwei Jahren in meinem Geschäft als Volontär tätig ist, suche ich bei sehr bescheidenen Ansprüchen zu Ostern eine Stellung im Antiquariat. Braunschweig. **Wilhelm Scholz.**

Strebsamer Buchhändler, 25 Jahre, Sohn eines Kollegen, sucht zum 1. Februar d. J., um andere Verhältnisse kennen zu lernen, Stellung in solidem Sortiment, event. auch mit Nebenbranchen. Suchender ist erfahren in allen buchhändl. Arbeiten, selbständiger Arbeiter und besitzt eigene Initiative. Längeres Bleiben erwünscht.

Gef. Angebote unter P. R. 79 hauptpostlagernd Hannover.

Tüchtiger, junger Sortimenter, in ungekündigter Stellung, sucht z. 1. April Engagement in grösserem Sortiment

Wiens, Tirols od. d. Schweiz.

Gute Zeugnisse, selbständig arbeitend, engl. u. franz. Sprachkenntnisse.

Angebote unter T. S. 81 postlagernd Potsdam, Postamt 3, Luisenplatz, erbeten.

Akad. geb. junger Mann (militärfrei), z. Z. Hauslehrer, ist gewillt in den Verlagsbuchhandel (tunlichst Leipzig) überzutreten. Suchender kann gleichzeitig als literarischer Beirat tätig sein. Gef. Anerbieten unter A. Z. 90 an die Geschäftsst. des B.-V.

Jurist,

seit 3 Jahren im Buchhandel, in allen Facharbeiten bewandert, tüchtiger Antiquar mit anerkannt hervorragenden Leistungen auf bibliographischem Gebiete, sucht Stellung in Antiquariat oder Verlag. Bescheidene Ansprüche. Gef. Angeb. unt. 88 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Junger, selbst. Gehilfe, 21 Jahre, militärfrei, 4 Jahre im Sortim., sucht, gestützt auf beste Empfehlungen, pass. Stellung im Verlag. Süddeutschland, spez. München bevorzugt. B. Angeb. an Alb. Klein, Rempten (Schwaben).

Vermischte Anzeigen.

Für Verleger:

Erhöhung des Umsatzes ohne Risiko.

Selbständiger Buchhändler, der regelmäßig die Sortimenter Deutschlands, Österreichs und der Schweiz besucht, wünscht noch einige Artikel gegen entsprechende Provision ohne Spesenvergütung mit auf Reise zu nehmen. la. Referenz.

Gef. Angebote an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter 40.

Max John

Adressenverlag, Reklameinstitut
BERLIN W. 35, Lützowstrasse 6.

Reklame-Verteilungs-Anstalt

Verteilung adressenloser Prospekte, Zeitungen etc. in allen Städten Deutschlands.

Plakatierung und Aushang

von Plakaten in allen Städten Deutschlands zu Originalpreisen d. konzess. Plakat-Institute.

Adressen-Verlag.

Adressen aller Branchen und Stände der ganzen Welt.

Kostenanschläge und Kataloge gratis und franko.

Gesucht ein Börsenblatt zum Nachlesen. Angeb. mit Preisangabe an G. E. Schulze, Leipzig.

Unverlangte Sendungen.

Der demnächst beginnende Umbau meines Geschäftslokales zwingt mich zu der Erklärung, dass ich vom 1. Januar 1904 ab sämtliche unverlangt eingehenden Sendungen sofort mit Spesennachnahme ungeöffnet zurückgehen lassen werde und zwar bezieht sich diese Erklärung auch auf zum Teil unverlangt eingehende Neuigkeiten. Ich wähle meinen Bedarf laut wiederholter Anzeige und laut Notiz im Buchh.-Adressbuch selbst und widme dem Börsenblatt wie auch den Zirkularen persönlich die grösste Aufmerksamkeit. Trotzdem sind die unverlangten Eingänge, namentlich in der letzten Weihnachtszeit ins Ungemessene angewachsen.

Münster W., 6. Januar 1904.

Heinrich Schöningh, Sort.-Kto.

Weltausstellung St. Louis.

Erfahrener, kaufmännisch gebildeter und bestens empfohlener Buchhändler, mit den graphischen Gewerben durchaus vertraut und durch längeren Aufenthalt in den Vereinigten Staaten auch mit den örtlichen Verhältnissen genau bekannt, sucht die Vertretung einer buchhändl. od. buchgew. Firma zu übernehmen. Gef. Ang. u. 93 a. d. Geschäftsst. d. B.-V.

Die Abschlussettel meiner beiden Firmen wurden heute über Leipzig und Stuttgart versandt.

Stuttgart, den 7. Januar 1904.

Erwin Naegle Verlag.
Schweizerbart'sche Verlagsbuchhandlung.

Auslieferung nur in Leipzig.

Alle nach Bremen gehenden Bestellungen erleiden mindestens eine Verspätung.

G. E. Müller's Verlag
in Halle a. S. und Bremen.

C. Schulze & Co. G. m. b. H.

Gräfenhainichen Bahnstrasse
Berlin-Leipzig

empfehlen ihre für wissenschaftl. Werkdruck, Kataloge, Zeitschriften etc. eingerichtete

Buchdruckerei.

Mit Kalkulationen stehen gern zu Diensten!